

Ehrung für Constantinus-Nominierte

Die vier Salzburger Nominierten für den Constantinus Award 2020 wurden vom Fachverband UBIT geehrt: Sie haben weiterhin Chancen auf einen Categoriesieg beim großen IT- und Beratungspreis.

Sieben Salzburger Unternehmen haben mit einem Projekt am diesjährigen großen IT- und Beratungspreis teilgenommen. Aus den 66 österreichweit eingereichten Beratungsprojekten wählte die Fachjury die Nominierten in den sieben Wertungskategorien.

Weiter mit im Rennen um einen Constantinus Award sind die Salzburger Unternehmen Polycular OG in der Kategorie „Human Resources, Ethik und CSR“ mit ihrem Projekt „Energized AR – Das Klassenzimmer als digitaler Lern-



Foto: Kolarik

Bei der Ehrung (v. l.): KommR Dr. Wolfgang Reiger CSE, Obmann der Sparte IC, KommR Mag. Alfred Harl MBA, CMC, Obmann des Fachverbands UBIT, Fachverbands-Geschäftsführer Mag. Philipp Graf, Franziska Braunwieser (SBS Software GmbH), Fachgruppen-Geschäftsführer Dr. Martin Niklas, DI Christine Gschwendtner (SBS Software GmbH), Alexander Dick, Bernd Bachmaier (beide CONECTO Business Communication GmbH) und Thomas Layer-Wagner (Polycular OG).

Escape-Raum für Nachhaltigkeit“. Hoffnungen kann sich auch die SLIM Management GmbH mit einem Projekt zur Entwicklung

und Umsetzung eines neuen Geschäftsmodells für den Markt für Holzterrassen mit intelligentem Produkt-Konfigurator in der

Kategorie „Management Consulting“ machen.

Außerdem sind noch die CONECTO Business Communication GmbH mit dem Projekt „eTicketing – Zugang leicht gemacht“ und die Salzburger Banken Software mit ihrer erfolgreichen Lösung zur kontaktlosen Bargeldbehebung mit dem Smartphone – beide in der Kategorie „Informationstechnologie & Standardsoftware & Cloud Services“ am Start. „Wir sind stolz, dass wieder vier Salzburger Projekte für den Constantinus Award nominiert wurden. Das macht die Innovationskraft der Salzburger Beratungsbetriebe auch in dieser schwierigen Phase deutlich. Die Fachgruppe gratuliert den Nominierten zu ihrer hervorragenden Leistung und wünscht viel Erfolg für das Finale“, sagt Fachgruppenobmann Mag. Hansjörg Weitgasser CMC, CSE.